

16.06.2022 – 10:54 Uhr

## Austausch mit hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern der Schweiz an der Liechtensteinischen Botschaft in Bern

Vaduz (ots) -

Am Mittwoch, 15. Juni 2022, trafen Regierungschef Daniel Risch und Aussenministerin Dominique Hasler an der Liechtensteinischen Botschaft Bern mit Schweizer Parlamentarierinnen und Parlamentariern sowie hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern aus der Bundesverwaltung zusammen. Dieser jährlich stattfindende Anlass dient der Beziehungspflege und bot nach 2019 nun wiederum die Gelegenheit für persönliche Kontakte, welche die Basis für eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Nachbarstaaten Liechtenstein und der Schweiz bilden.

Regelmässige Besuche und Treffen mit unseren Nachbarstaaten sind in der Liechtensteinischen Aussenpolitik von hohem Wert.

"Mit der Schweiz bestehen seit bald 100 Jahren besonders enge politische und wirtschaftliche Beziehungen. Gerade der persönliche Kontakt zwischen den Vertretern beider Seiten stärkt die Zusammenarbeit auf operativer aber auch auf politischer Ebene", hob Regierungschef Risch den Wert dieses Austauschs in Bern hervor. Aussenministerin Dominique Hasler wies mit Vorfreude auf das im nächsten Jahr anstehende Jubiläum hin, in welchem sich der Abschluss des Zollvertrag mit der Schweiz zum hundertsten Mal jährt. "Der Zollvertrag bildet das rechtliche Fundament für die langjährige und stabile Zusammenarbeit zwischen unseren Staaten. Als ehemalige Innenministerin und heutige Aussenministerin weiss ich nur zu gut um den Wert dieser engen und freundschaftlichen Beziehungen."

Die beiden Regierungsmitglieder wurden von ihren Generalsekretären sowie Amtsleiterinnen und Amtsleitern, die in ihrer täglichen Arbeit regelmässig im Austausch mit ihren Pendants sind, begleitet. Ebenfalls am Anlass teilgenommen haben liechtensteinische Wirtschaftsvertreterinnen und -vertreter.

Pressekontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen  
Roland Moser, Persönlicher Mitarbeiter des Regierungschefs  
T +423 236 76 68

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100891115> abgerufen werden.